

## Praxiselemente im Ausland: Kooperationen im B.A. Lehramt Romanistik

Stand: März 2022

Liebe Studierende,

im Rahmen eines Lehramtsstudiums absolvieren Sie drei obligatorische Praxiselemente. Die Universität Bonn, das BZL und auch wir als Romanistik arbeiten daran, dass über Partnerschaften im Ausland immer mehr Stellen geschaffen werden, um diese Praxiselemente mit internationaler Erfahrung zu verbinden. Auf den folgenden Seiten haben wir Informationen zu den aktuellen Programmen zusammengestellt.

Weiterführende Informationen zu Austausch- und Fördermöglichkeiten im Lehramtsstudium finden Sie unter: <https://www.bzl.uni-bonn.de/praxiselemente/auslandsaufenthalt/Foerderung>

Ziel	Partnerschule	Tätigkeit	Zielgruppe
<b>Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP)</b>			
	<a href="#">Deutsche Schule San Alberto Magno (San Sebastián, Spanien)</a>	mindestens achtwöchiges Praktikum	GymGe-Studierende mit den Fächern – Deutsch (kombiniert mit einem beliebigen zweiten Fach) <u>oder</u> – Spanisch (kombiniert mit einem beliebigen zweiten Fach)  Spanischkenntnisse erforderlich
<b>Berufsfeldpraktikum (BP)</b>			
	<a href="#">École primaire und Collège Saint Laurent (Blain bei Nantes)</a>	dreimonatige Sprachassistentz (deutschsprachig)	Lehramtsstudierende einer modernen oder alten Sprache;  Französischkenntnisse erforderlich
	<a href="#">Collège Saint Joseph (Savenay bei Nantes)</a>	dreimonatige Sprachassistentz (deutschsprachig)	Lehramtsstudierende einer modernen oder alten Sprache;  Französischkenntnisse erforderlich

# 1 EIGNUNGS- U. ORIENTIERUNGSPRAKTIKUM (EOP)

Das Praktikum kann in jedem Bundesland in Deutschland oder an einer deutschen Auslandsschule (DAS) durchgeführt werden. Es wird dringend empfohlen, das EOP an der Schulform zu absolvieren, die Sie für Ihr Studium gewählt haben. Die im Studium gewählten Unterrichtsfächer bzw. die gewählte Fachrichtung sollten im Idealfall an der Praktikumsschule unterrichtet werden.

## 1.1 Deutsche Schule San Alberto Magno (San Sebastián,

**Spanien) Dauer:** mindestens zwei Monate (mindestens acht

Wochen) oder länger **Schule:** <https://colegioaleman.net/de/>

**Zielgruppe:** Studierende mit den Fächern Deutsch (kombiniert mit einem beliebigen zweiten Fach) oder Spanisch (kombiniert mit einem beliebigen zweiten Fach)

**Aufgaben:** Außer im jeweiligen Fachunterricht werden die Praktikanten unabhängig von ihrer Fächerkombination auch zur Unterstützung des Deutschunterrichts eingesetzt. Vor Ort werden die Studierenden von Ausbildungslehrkräften betreut.

**Förderung:** Eine Förderung durch die ERASMUS+ Praktikumsförderung ist möglich. Genaueres dazu finden Sie [hier](#).

### Weitere Informationen:

- Studierende bewerben sich mindestens vier Monate vor dem geplanten Praktikumsbeginn beim BZL, die Auswahl der Kandidaten erfolgt dann in Absprache mit dem BZL durch die Schule.
- [Hier](#) geht es zu den Bewerbungsmodalitäten des BZL.

## 1.2 Weitere

Wenn Sie das EOP an einer deutschen Auslandsschule planen, setzen Sie sich zur Abstimmung bitte vorher mit der Ansprechperson für das EOP am BZL in Verbindung.

Bewerbungen sollten im Vorjahr erfolgen. Näheres finden Sie auf der Seite des BZL [hier](#) unter dem Punkt „Praktikumsplatzsuche“.

## 2 BERUFSFELDPRAKTIKUM (BP)

Das Berufsfeldpraktikum eignet sich im Besonderen, um im Ausland absolviert zu werden, da die Beschäftigungsfelder vielfältig sind. Tätigkeiten in Schulen im Ausland, wie z.B. als Sprachassistent im Deutschunterricht, können als pädagogische Tätigkeit unter Anwendungsfelder ihres bildungswissenschaftlichen Studienfachs gezählt werden. Falls Sie sich dazu entscheiden, dieses Praktikum im pädagogischen Bereich und an einer Schule zu absolvieren, stehen Ihnen die folgenden Partnerschulen zur Verfügung.

### 2.1 École primaire und Collège Saint Laurent (Blain bei

**Nantes) Dauer:** 3 Monate

**Schultyp:** Gruppe von fünf katholischen Schulen: eine schülerorientierte weiterführende Schule (580 Schüler/-innen im Alter von 11 bis 15 Jahren) und vier Grundschulen (3 bis 11 Jahre). Sie werden überwiegend in der Grund- und Sekundarschule Saint-Laurent tätig sein, mit der Möglichkeit ein paar Stunden pro Woche in den vier anderen Schulen zu arbeiten. [Hier](#) geht es zur Homepage der Schule.

**Zielgruppe:** Lehramtsstudierende aller Philologien mit Französischkenntnissen

**Aufgaben:** Sprachassistent (deutschsprachig):

- Unterstützung der Sprachlehrer/-innen sowie weitere Fachlehrer/-innen
- Entwerfen und Planen von Aktivitäten und Material zur Förderung des Sprechens
- Organisation von Gesprächsrunden in der Sekundarschule
- Organisation kultureller Aktivitäten für die internationale Woche unserer Schule
- Leitung außerschulischer Aktivitäten mit Grundschulern/-innen
- Aktiv und selbstständig am kulturellen und sprachlichen Austausch mitwirken

**Förderung:** als Erasmus+-Praktikum förderbar

**Weitere Informationen:**

- Anrechnung als Sprachaufenthalt und Berufsfeldpraktikum möglich
- Das Praktikum beinhaltet kostenlose Unterkunft in einem möblierten Appartement, eine Monatskarte für den Bus sowie Mittagessen in der Schule an vier Wochentagen.
- Weitere Informationen zu Ihren Einsatzbereichen und der Bewerbung finden Sie [hier](#).

### 2.2 Collège Saint Joseph (Savenay bei Nantes)

**Dauer:** 3 Monate

**Schultyp:** katholisches Collège (Sekundarschule) mit derzeit 1066 Schülern und Schülerinnen von 11 bis 15 Jahren; eine Erweiterung auf die Sekundarstufe II (Lycée) ist in Planung: Das Lycée wird voraussichtlich im September 2022 eröffnet. [Hier](#) geht es zu Homepage der Schule..

**Zielgruppe:** Lehramtsstudierende aller Philologien, Französischkenntnisse erforderlich; Deutschkenntnisse auf Erstsprachniveau erforderlich

**Aufgaben:** Sprachassistent (deutschsprachig):

- Unterstützung der für den Sprachunterricht zuständigen Lehrkräfte
- Leitung kleiner Konversationskurse
- Förderung der Sprachkompetenz und des Hörverstehens
- Organisation und Durchführung von kulturellen Aktivitäten
- Eigene Projektideen und Förderung des Bewusstseins für Diversität

**Förderung:** als Erasmus+-Praktikum förderbar

**Weitere Informationen:**

- Anrechnung als Sprachaufenthalt und Berufsfeldpraktikum möglich
- Das Praktikum beinhaltet kostenlose Unterkunft in der Schule oder in einer Gastfamilie, eine Monatskarte für den Bus sowie Mittagessen in der Schule.
- Einen Erfahrungsbericht zur Sprachassistent finden Sie [hier](#).
- Weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie [hier](#).

### 2.3 Weitere

Darüber hinaus können Sie eigene Kontakte zu Schulen herstellen und die Praktika über Erasmus+ oder den DAAD ([Lehramt.International](#) s. Kap. 4) fördern lassen

## 3 FAKULTATIVE PRAKTIKA

Wir möchten Sie selbstverständlich auch abgesehen von obligatorischen Praxiselementen ermutigen, Praktika, Freiwilligendienste oder Sprachkurse im Ausland zu absolvieren. Eine wichtige Anlaufstelle stellt dabei der DAAD dar, mit dem Praktika im Lehramtsstudium gefördert werden können.

Die [interaktive Weltkarte](#) der PASCH-Initiative kann Ihnen dabei helfen, eine Gastschule im Ausland zu finden. Eine Übersicht über die DA-Schulen mit Informationen zu Praktikumsplätzen finden Sie hier: <https://www.lehrer-weltweit.de/schulen/>.

### 3.1 DAAD

Mit dem Programm [Lehramt.International](#) können Studierende aller Fächerkombinationen schon ab dem 1. Semester schulische Praxiserfahrung im Ausland sammeln. Der Deutsche Akademische Austauschdienst finanziert zudem Studienaufenthalte, Praktika und Sprachkurse im Ausland. Die Programme beziehen sich auf alle Fachrichtungen und alle Länder und unterstützen Ausländer und Deutsche gleichermaßen. Weitere Informationen zu den Fördermöglichkeiten des DAAD finden Sie auf der [Stipendiendatenbank des DAAD](#).

Spezielle Informationen für Lehramtsstudierende bietet die DAAD-Broschüre [„Auslandsaufenthalte im Lehramtsstudium“](#).

### 3.2 Weitere Träger und Austauschprogramme für Praktika

In der [Überblicksdarstellung des BZL](#) finden Sie weitere Träger und Anlaufstellen für schulbezogene Praktika im Ausland wie Schulwärts! des Goethe-Instituts, EasyGo EasyCome, AIESEC oder den Deutsch-Französischen Austauschdienst.

Auch für längere Auslandsaufenthalte werden dort zahlreiche Programme und Fördermöglichkeiten angeboten.